

	<p>Objekt: Das Bismarck-Museum in Bild und Wort</p> <p>Museum: Bergischer Geschichtsverein e.V. Hofaue 55 42103 Wuppertal 0202 28129910 info@bergischer-geschichtsverein.de</p> <p>Sammlung: Bibliothek</p> <p>Inventarnummer: BGV.00.1</p>
--	---

Beschreibung

Eins dieser Objekte ist der Foliant „Das Bismarck-Museum in Bild und Schrift – ein Denkmal deutscher Dankbarkeit“, das 1896 von Karl Strecker in „huldvoller Genehmigung seiner Durchlaucht des Fürsten Bismarck“ im Verlag W. Pauli`s Nachfahre (S. Jerosch) in Berlin herausgegeben wurde. Neben dem großen Format, den reliefgearbeiteten Ledereinband und den Goldauflagen, sind besonders die Grafiken und die Gestaltung des Innenteils interessant. Dort werden in einer schönen Serifenschrift das Bismarck-Museum und der Fürst vorgestellt.

Grunddaten

Material/Technik: Leder, Papier, Blattgold
Maße: Höhe: 48,5 cm, Breite: 38 cm

Ereignisse

Verfasst wann 1896
wer Karl Strecker (Philologe) (1861-1945)
wo Berlin

Literatur

- Bismarck, Otto von / Strecker, Karl (1896): Das Bismarck-Museum in Bild und Schrift. Ein Denkmal deutscher Dankbarkeit, In huldvoller Genehmigung seiner Durchlaucht des Fürsten Bismarck. Berlin